

Pfarrbrief

der Seelsorgeeinheit
Ergolsbach – Bayerbach

Nr. 07/2008
06.04. – 20.04.2008



Weltgebetstag für geistliche Berufe

13. April 2008



Seid meine Zeugen!

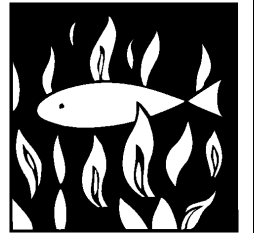
Gottesdienstordnung vom 06.04. – 20.04.2008

06. April 2008

03. Sonntag der Osterzeit

1. L: Apg 2, 14.22-33
2. L: 1 Petr 1, 17-21
Ev: Lk 24, 13-35

»Jesus sagte zu ihnen: Kommt her und esst! Keiner von den Jüngern wagte ihn zu fragen: Wer bist du? Denn sie wussten, dass es der Herr war.«



- 7.30 Messfeier: Anna Mieslinger f. Eltern, Brüder u. Schwester / MG: Theresia Böh f. Ehemann, bds. Eltern u. Angehörige / Fam. Franz u. Peter Hopfensperger f. Mutter u. Verwandte
- 8.45 Greilsberg Messfeier: Stiftmesse nach Meinung früherer Stiftmessen
- 10.00 Pfarrgottesdienst
- Wir gedenken der Verstorbenen der 15. Woche der letzten 10 Jahre (1998-2008): 1998: Karolina Detterbeck 1999: Rosa Diener, Cornelia Swierczek 2000: Otto Schaffner, Franziska Schröer, Rosina Treitinger 2001: Michael Strasser 2002: Josef Müller, Christa Bausch, Maria Sachenbacher, Mathilde Wagner, Volker Krammer 2004: Anna Falter, Franziska Hübler 2005: Josef Krieger 2007: Josef Bauer;
- 13.30 Kläham Feier der Taufe Andreas Kolbeck, Tobias Wagner, Johanna Blüml
- 19.00 Langenhettenbach Messfeier: Fam. Ruhstorfer f. Nichte Margit Ruhstorfer u. Neffen Alexander Reif / MG: Maria Pentenieder f. Ehemann u. Verw. / Martin Altinger f. Schwägerin Marianne u. Eltern / Franz Wimmer f. Eltern u. Bruder / Katharina Zierer f. Ehemann Alfons Zierer u. Verwandte

Montag 07.04. Hl. Johannes Baptist de la Salle

- 8.00 Agathakirche Messfeier: Georg Scharf f. Maximilian Pichlmeier / MG: Erich Kirmaier f. Mutter Hermine Hauser
- 19.00 Dürrenhettenbach Messfeier: Fam. Hans Schröttinger f. Tante Franziska Kitzhofer / MG: Willibald Weinzierl f. Vater Hubert Weinzierl / Fam. Beck z. MG Mariens v. d. Immerwährenden Hilfe

Dienstag 08.04.

- 14.00 Senioren-gottesdienst Messfeier: Seniorenkreis f. Helene Wallner / MG: Freunde f. Thea Meindl u. Franz Fuchs / Elisabeth Winderl f. Ehemann, Eltern, Großeltern u. z. MG an die Muttergottes v. der Immerwährenden Hilfe / Irmgard Reithmeier f. Eltern u. Großeltern / Wiesemann f. Anita Rohrmeyer, Rita Mayer u. Kurt Walter
- 16.00 Schwesternkapelle Messfeier: ehrw. Schwestern nach Meinung
- 19.00 Martinshau Messfeier: Mathilde Hummel f. Eltern / MG: Katharina Hödl f. Johann Reichl / Fanny Röckl f. Friedrich Hettler

Mittwoch 09.04.

- 15.30 Seniorenheim: Messfeier: Helene Müller f. Eltern
- 19.00 Greilsberg Messfeier: Stiftmesse nach Meinung früherer Stiftmessen

Donnerstag 10.04.

- 19.00 Agathakirche Messfeier: Schülerjahrgang 51/52 f. Margot Krämer / MG: Stiftmesse nach Meinung früherer Stiftmessen / Ludwig Lallinger f. Ehefrau
19.00 Bayerbach Messfeier: Paula Horn f. Ehemann z. Stbtg. / MG: Ottilie Eisenried f. Hildegard Biberger / Fam. Karnasch f. Johann Spichtinger / Centa Scharfenberg f. Ludwig Ramsauer / Maria Zmija f. Schwester/ KDFB Bayerbach für verstorbene Mitglieder (anschl. Jahreshauptversammlung)

Freitag 11.04. Hl. Stanislaus

- 15.30 Seniorenheim Messfeier: Rita Kolbinger f. Geschwister
19.00 Agathakirche Messfeier: Gottfried u. Manuela Huber f. Onkel Karl u. Tante Christa / MG: Angehörige f. Rosina u. Josef Wagner / Hans Massinger f. Ehefrau Roswitha u. Verwandte
19.00 Bayerbach Messfeier: Ottilie Scherer f. Mathilde Buchner / MG: Lidwina Zehentbauer f. Eltern u. Verwandte / Peter Eitzstaller f. Geschwister / Ottilie Späthe f. Therese Bruckbauer / Franz Krejci f. Berta Artmann

Samstag 12.04.

- 7.00 Schwesternkapelle Messfeier: ehrw. Schwestern f. Angehörige
15.30 Feier der Versöhnung (Beichtgelegenheit)
19.00 Messfeier am Vorabend: Konrad Mayer f. Ehefrau Rita Mayer / MG: Mathilde Walter f. Ehemann / Enkelkinder f. Maria Sachenbacher / KSK Ergoldsbach f. vermisste, gefallene u. verstorbene Kameraden / Betty Beckenbauer m. Kindern f. Ehemann u. Vater, Eltern u. Verwandte

13. April 2008 4. Sonntag d. Osterzeit

1. L: Apg 2,14a.36-41
2. L: 1 Petr 2,20b-25
Ev: Joh 10,1-10

»Ich bin die Tür zu den Schafen. Alle die vor mir kamen, sind Diebe und Räuber; aber die Schafe haben nicht auf sie gehört. Ich bin die Tür; wer durch mich hineingeht, wird gerettet werden; er wird ein und aus gehen und Weide finden.«



In Ergoldsbach: Kirchendachkollekte

- 7.30 Messfeier: Karl Stockbauer f. Ehefrau, Eltern u. Schwiegereltern / MG: Maria Penzkofer f. Ehemann u. Angehörige / Lisl Ganslmeier f. Angehörige
8.,45 Bayerbach Messfeier (mitgestaltet von der Kolpingsfamilie als Familiengottesdienst): Fam. Karnasch f. Elt. u. Brüder / MG: Georg Heigl f. Ehefrau, Tochter u. Angeh. / Fam. Hermann Weinzierl f. Hildegard Biberger
8.45 Kläham Messfeier: Johann Kaindl f. Ehefrau Elisabeth / MG: Stefan Anzinger f. Großeltern / Jahresmesse f. Eheleute Blüml / Alois Sedlmaier f. Ehefrau, bds. Eltern u. Geschwister / Fam. Alfred Krieger, Arndorf f. Josef Zirngibl
10.00 Bayerbach Messfeier (mitgestaltet von der Kolpingsfamilie als Familiengottesdienst): Fam. Karnasch f. Elt. u. Brüder / MG: Georg Heigl f. Ehefrau, Tochter u. Angeh. / Fam. Hermann Weinzierl f. Hildegard Biberger
10.00 Pfarrgottesdienst
Wir gedenken der Verstorbenen der 16. Woche der letzten 10 Jahre (1998-2008): 1998:Josef Rohrmeyer 2000: Johann Gruber 2001: Thekla Zellmeier,

Maximilian Schneebauer 2002: Erhard Plödereder 2003: Leonhard Harand, Cäcilie Steinbauer, Maria Stadler 2004: Magdalena Eckl, Josef Guschall 2005: Max Bosl, Sieglinde Koch 2006: Barbara Bauer, Rosina Zankl;

- 13.30 Feier der Taufe von Magdalena Haller, Simon Stracke und Anna Mair
19.00 Iffelkofen Messfeier: Anna Kolbinger f. Ehemann, Bruder u. Schwägerin / MG: Fam. Post f. bds. Eltern / Heini Reithofer f. Rudolf Schmid / Fam. Martha Eichstetter f. verst. Koferer

Montag 14.04.

- 8.00 Agathakirche Messfeier: Allerseelenbruderschaft f. leb. u. verst. Mitglieder
19.00 Oberergoldsbach Messfeier: Fam. Schiller f. Vater / MG: Berthold Thiel f. Ehefrau u. bds. Eltern / Fam. Josef Schultes f. Hans Meier

Dienstag 15.04.

- 16.00 Schwesternkapelle Messfeier: ehrw. Schwestern f. verst. Mitschwestern
19.00 Agathakirche Messfeier: Fam. Stadler f. Nachbarn Maria Ringlstetter u. Johann Pöschl / MG: Elfriede Ganser f. Eltern u. Schwager Alfred / Anna Zellner, Hilde Barth u. Maria Beck f. Therese Seidenschwand
19.00 Iffelkofen Messfeier: Konrad Gnadt f. Michael Summer / MG: Anna Bürger f. Onkel Georg / Fam. Satz f. Cousine Therese Seidenschwand

Mittwoch 16.04.

- 15.30 Seniorenheim: Messfeier: Josefa Grobmeier f. leb. u. verst. Angehörige
19.00 Kläham Messfeier: Berta Fertl f. Ehemann u. Angehörige / MG: Fam. Mittermeier f. Sebastian Schlemmer u. Josef Zirngibl / Josef Buchner f. Eltern u. Schwiegereltern

Donnerstag 17.04.

- 19.00 Agathakirche Messfeier: Agnes Fleischmann f. Ehemann Matthias u. Cousin Ludwig / MG: Rosa Schindlbeck f. Eltern u. Schwester / Evi Knott f. Franziska Schweiberger
19.00 Bayerbach Messfeier: Hilde Eisgruber f. Patenkind Anna Gschwendtner / MG: Anna Robl f. Eltern u. Angehörige / Monika Langgartner z. MG an d. Gottesmutter / Stiftmesse f. Georg Scherenbacher u. seine Eltern

Freitag 18.04.

- 15.30 Seniorenheim Messfeier: Irma Sedlatschek f. Cousine Burgl
19.00 Agathakirche Messfeier: Annemarie Hanusch f. Eltern u. Neffen Christian / MG: Schulkameraden 29/30 f. Amanda Hertenberger / Anna Ganslmeier f. Ehemann u. Verwandte
19.00 Bayerbach Messfeier: Fam. Petra Münch f. Eltern / MG: Rosenkranzbruderschaft Elisabeth zum MG an Maria, Königin des Friedens / Xaver Prückl f. Ehefrau Therese / Centa Scharfenberg f. Johann Spichtinger

Samstag 19.04. Hl. Leo IX., Sel. Marcel Callo, Jahrestag der Wahl Papst Benedikts XVI.

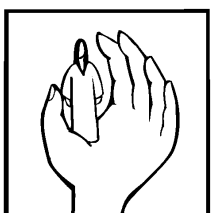
- 7.00 Schwesternkapelle Messfeier: ehrw. Schwestern i. d. Anliegen d. Mitglieder des Ortscaritasvereins Ergoldsbach e. V.
15.30 Feier der Versöhnung (Beichtgelegenheit)
19.00 Messfeier am Vorabend: Marianne Zach f. Vater u. Bruder / MG: Elisabeth Deubelli f. Eltern u. Verwandte / Anneliese Beindner m. Fam. f. Vater Xaver

Ringstetter / Else Schubert f. Eltern, Großeltern u. Marianne / Karl Stempfhuber f. Eltern, Schwiegereltern u. Schwager
 19.00 Bayerbach Messfeier am Vorabend: Fam. Weinzierl f. Anna Gschwendtner / MG: Maria Atzenberger f. Bruder Sepp / Priska Schlemmer f. Brüder Gebhard u. Thomas

20. April 2008
5. Sonntag der Osterzeit

1. L: Apg 6,1-7
 2. L: 1 Petr 2,4-9
 Ev: Joh 14,1-12

»Die Worte, die ich zu euch gesagt habe, habe ich nicht aus mir selbst. Der Vater, der in mir bleibt, vollbringt seine Werke. Glaubt mir dochm dass ich im Vater bin und dass der Vater in mir ist.«



- 7.30 Messfeier: Georg u. Käthe Vögl f. Angehörige / MG: Maria Reindl f. Ehemann Johann Reindl u. Bruder Rudi Valta / Elisabeth u. Hans Kiermeier f. bds. Angehörige
- 8.45 Greilsberg Messfeier: Leopoldine Haller f. Ehemann, Schwiegersohn u. Geschwister
- 10.00 Wort-Gottes-Feier für Kinder von 3 – 8 Jahren
- 10.00 Pfarrgottesdienst gestaltet als Familiengottesdienst (musik. Gest: Horizont)
 Wir gedenken der Verstorbenen der 17. Woche der letzten 10 Jahre (1998-2008): 1998: Regina Blüml, Maria Huber 1999: Josef Kolbinger, Josef Buchner, Gertrud Leicht 2000: Josef Weißenberger, Otilie Königbauer 2001: Maria Meinhard, Gottfried Schmaderer 2002: Ernst Schmid, Maria Beckerbauer 2003: Edeltraud Stocker 2004: Sonja Hofmann 2006: Martha Fischbacher, Walburga Ganser 2007: Sebastian Uttendorfer;
- 19.00 Obergoldsbach Messfeier: Fam. Münsterer f. Eltern u. Geschwister / MG: Rosa Dünzkofer f. Ehemann, Eltern u. Schwiegersohn / Mariele u. Jakob Hopfensperger f. bds. Eltern

Ewig-Licht-Spenden in der Pfarrei Bayerbach und Expositur Greilsberg:

03.02. Bb.: Otilie Späthe Gr.: Alois Steimer
 10.02. Bb.: Otilie Zettl, Feuchten Gr.: Christine Prückl

Pfarrliches Leben: Termine, Veranstaltungen, Vorträge...

05./06.04.	Nach allen Gottesdiensten Verkauf von fair gehandelten Waren.
Mo 07.04.	Einführung der Firmgruppenleiterinnen im Pfarrheim um 20.00 Uhr
Di 08.04.	Seniorenkreis Ergoldsbach: „Aus dem Leben eines Krankenhaus-pfarrers“ Ref, Pfarrer Renner, Klinikum Landshut
Mi 09.04.	KDFB Ergoldsbach: „War früher alles falsch?“ Ref.: Dekan Anzinger
Fr 11.04.	Einkehrtag f. die Firmlinge in Bayerbach ab 16 Uhr in der Grundschule
Di 15.04.	Seniorenkreis Ergoldsbach: Fahrt nach Aiterhofen
.	Gruppenstunde der KLJB Iffelkofen – Jellenkofen mit Gemeindereferent Böhm und Kaplan Latacz „Glaubensfragen“
Fr 18.04.	Einkehrtag für die Firmlinge in Ergoldsbach ab 17.30 Uhr im Pfarrheim

Gebetsgemeinschaft für Berufe der Kirche

Werden sie Mitglied

Sie alle wissen, dass der Mangel an Nachwuchskräften in den Berufen der Kirche uns sehr auf der Seele brennt. Wenn wir derzeit in der Seelsorgeeinheit Ergoldsbach-Bayerbach auch mit vier Priestern, Diakon und Gemeindereferent noch sehr gut versorgt sind sollten wir die Zukunft nicht aus dem Auge verlieren. Jeder von uns ist aufgerufen, diese Sorge im Gebet vor Gott zu tragen. Er allein beruft die Arbeiter für seinen Weinberg.



Ein ganz herzliches Vergelt's Gott all den Pfarrangehörigen, die sich bereit erklärt haben, der Gebetsgemeinschaft für Berufe der Kirche (früher Priesterhilfswerk genannt) beizutreten. Sie leisten neben dem Gebet jährlich eine kleine Spende, welche die Diözesanstelle an bedürftige Kandidaten, besonders Spätberufene verteilt. Gebet und Opfer sind in eigenem Ermessen. Es wäre sehr erfreulich, wenn die Zahl der Mitglieder in unserer Seelsorgeeinheit wachsen könnte. Vielleicht fühlen sie sich angesprochen! Weiter Infos oder Anmeldungen erhalten sie im Pfarrbüro (Tel.: 1240) oder bei Frau Maria Ostermeier (Tel.: 2008)

Termin zum Vormerken:

Einkehrtage der Gebetsgemeinschaft für Berufe der Kirche in Mallersdorf, Exerzitienhaus des Klosters:

- ♦ mit Abt Thomas Freihart, Benediktiner Weltenburg, am Mittwoch, 16. April 2008. Thema: „In seiner Güte zeigt uns der Herr den Weg.“
- ♦ mit Pater Benedikt Leitmayr, Salesianeroblate-Fockenfeld, am Donnerstag, 17. April 2008. Thema: „Die Geschenke des liebenden Gottes in meinem Alltag entdecken“:

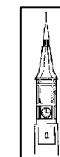
Beginn an beiden Tagen um 9.00 Uhr; Ende gegen 16.30 Uhr. Unkostenbeitrag für Mittagessen und Kaffee 13,--€

Anmeldung mit Angabe des gewünschten Tages :
 Gebetsgemeinschaft für Berufe der Kirche, Obermünsterplatz 7, 93047 Regensburg, Tel.: 0941 597-2221 Fax: 0941 597-2347

Kirchdachsanierung

Spendenstand

Kirchturmkollekte im März: -- €
Spenden insg. im März 2008: 471,75 (Februar: 1456,09 €)
Gesamtstand am 31.03: 6.598,18 €



Rückblick:

☘ Ostern 2008

„Tut dies zu meinem Gedächtnis“. Die Messfeier am Gründonnerstag hat ihre besondere Atmosphäre, die wohl auch die anwesenden Erstkommunionkinder gespürt haben. Danke auch für die anschließende Agape, die der KDFB Ergoldsbach ermöglicht hat. Danke für die Kollekte „Frauen helfen Frauen in Not“.

„Ich habe euch ein Beispiel gegeben“. Danke den 12 Frauenbundfrauen für die Teilnahme an der Fußwaschung.

„Wachet und betet“. Danke den Jugendlichen der KLJB für die Gebetsstunde und allen, die in der Nacht zum Karfreitag zum Gebet kamen, allen auch, die vor dem Heiligen Grab verweilten.

„Es ist vollbracht“. Das gilt für uns und für alle. Deshalb haben wir vor dem Gekreuzigten bei der Karfreitagsliturgie das Knie gebeugt. Die Gesänge unserer beiden Kirchenchöre waren ergreifend. Danke auch allen die am Vormittag in allen unseren Kirchen der Seelsorgeeinheit den Kreuzweg am Vormittag mit gebetet haben.

„Gott aber hat ihn am dritten Tag auferweckt“.

Das haben wir in großer Gemeinschaft gefeiert in der Osternacht und in den österlichen Gottesdiensten. Danke für die Mitwirkung der Kirchenchöre (Ostern ohne festliche Kirchenmusik – undenkbar. Ein dankbares Vergelt's Gott allen, die die drei Österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn liturgisch / musikalisch mitgestaltet haben.

Danke für die Osterkerzen die Frau Hildegard Simbürger (Pfarrkirche), Frau Brigitte Lugauer (Klähäm) und die KLJB Iffelkofen (Iffelkofen) gestaltet haben. Danke allen für den Osterschmuck in unseren Kirchen. Und die Bitte kommt dazu und sie ist entscheidend wichtig:

Ostern ist eine Wirklichkeit. Dann ist jeder Sonntag ein kleines Osterfest. Dann ist der Herr bleibend uns nahe, wenn wir sein Wort hören und sein Brot brechen. Dann gilt aber in aller Konsequenz: Kommt und feiert mit!!

Osterlied

**Seht, der Stein ist weggerückt
nicht mehr, wo er war
nichts ist mehr am alten Platz
nichts ist, wo es war
halleluja**

**Seht, das Grab ist nicht mehr Grab
tot ist nicht mehr tot
Ende ist nicht Ende mehr
nichts ist, wie es war
halleluja**

**Seht, der Herr erstand vom Tod
sucht ihn nicht mehr hier
geht mit ihm in alle Welt
er geht euch voraus
halleluja**

Auferstehung

**Sie zählten dich unter die Missetäter
Sie beschlossen deinen Tod
Sie gruben dich ein**

**Doch es ging auf die gefährliche Saat
das unzerstörbare Leben
das brachte den Stein ins Rollen**

**Sie wollten dich unter die Erde
bringen
aber
sie brachten dich unter die Leute**

Verheißung

**Menschen
die aus der Hoffnung leben
sehen weiter**

**Menschen
die aus der Liebe leben
sehen tiefer**

**Menschen
die aus dem Glauben leben
sehen alles
in einem anderen Licht**

Lothar Zenetti, in: Auf seiner Spur. Texte gläubiger Zuversicht. Topos Taschenbuch.

Gedanken

☘ zum „Gut-Hirten-Sonntag“ am 13. April 2008



„Jede Herde braucht einen guten Hirten! Ihm steht es frei, der Herde voranzuschreiten oder hinter ihr herzulaufen. Nur muss er wissen, wann er das eine oder das andere tun darf und muss.“

Geht der Hirte der Herde nur voraus, riskiert er, dass ihm einige Schafe verloren gehen; geht er nur hinterher, kann es sein,

dass sich die Herde zerstreut.

Öfters muss er sich an den Schluss der Herde begeben, dort wird er sehen, welche seiner Schafe lahm und müde, welche verletzt und erschöpft sind, welche getragen und verarztet werden müssen.

Steht er am Ende der Herde, braucht er nicht unbedingt ängstlich zu sein, dass die Herde sich verirrt. Durch seine Stimme kann er die Herde auch von hier aus leiten und führen, gute Leittiere werden ihm dabei behilflich sein.

Und oftmals geht die Herde seltsame Wege, die der Hirt von sich aus nicht gehen würde. Aber einmal glücklich und über Umwegen ans Ziel gelangt, versteht er, wenn er einen Blick zurückwirft, dass dieser von der Herde eingeschlagene Weg für alle 'gangbar' gewesen ist. Das Schreiten hinter den Schafen her setzt voraus, dass der Hirt der Herde und die Herde dem Hirten voll und ganz vertrauen kann!“

Kein Bild scheint besser aufzuzeigen, wie die Beziehung zwischen Pfarrer und den ihm anvertrauten Menschen in der Pfarrgemeinde sein sollte: Führen und geführt werden; leiten und geleitet werden, begleiten und begleitet werden, vertrauen und getragen werden von den Anvertrauten.